

	<p>Objekt: Haken aus der Region Kaschmir / Hohenheimer Modell</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Hohenheim Filderhauptstr. 179 70599 Stuttgart +49 711 459 22 146 j.weisser@uni-hohenheim.de</p> <p>Sammlung: Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung, Pflugmodellsammlung Ludwig Rau 1881 (im Aufbau)</p> <p>Inventarnummer: HMS_RAU_057 / A383</p>
--	---

Beschreibung

Beschreibung von Ernst Klein (1967):

Indien, Kaschmir

„Ein ähnlicher Haken wie Hs 37 [HMS_RAU_062 / A388], nur daß die Griessäule fehlt, dafür ist der Baum in der Sohle verkeilt, um die Verbindung beider, die am meisten beanspruchte Stelle des Pfluges, etwas haltbarer zu machen. Auffallend ist die klobige, halbrunde, vorn kegelförmige Sohle. Die Vorlage unseres Modells war nicht zu ermitteln. Für Indien ist dieser Haken absolut untypisch, im äußersten Nordwesten dagegen wird er heimisch gewesen sein, denn LESER [1931, Tafel 17, Abb. a] bildet einen Pflug aus dem 1. Jh. ab, der unserem Modell ziemlich genau entspricht und aus der Gegend von Peshawar stammt. Auch in West-Nepal ist dieser Hakentypus noch heute zu finden [AITKEN 1963, S. 169-172 (mit Abbildungen)].“

Ernst Klein hat den Haken 1967 in seiner Systematik eingeteilt unter:

I. Haken

B. Mit Sohle

b) mit eisenbeschlagenem Haupt

Anmerkungen und Literaturhinweis von Helmut Gundert (1952):

„1820 noch in Gebrauch.

Vergl. 20, 23 und 24.“ [HMS_RAU_020 / A346, HMS_RAU_023 / A349, HMS_RAU_024 / A350]

Braungart 1912, S. 341, Nr. 245

In der veralteten Systematik der Pflugmodellsammlung von Ludwig Rau wurde der Haken

1881 eingeteilt unter:

Indien, Kaschmir. „Alabain“

Pflüge

A. Gespi[t]ztes Holz. Kein Schar. Kein Streichbrett

Spitze mitunter mit Eisen beschlagen auch eiserne Spitze (Zahn) oder Zunge

Classe III. Gespitzte Sohle

G) Sohle, Baum, Sterze

Anmerkung von Gerald Edwin Rehkugler (2011) im Sammlungsverzeichnis der Cornell University, Ithaca, New York:

„Still in use in 1820, it was similar to models 20, 23, and 24.“ [HMS_RAU_020 / A346, HMS_RAU_023 / A349, HMS_RAU_024 / A350]

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Metall

Maße:

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Hohenheimer Ackergerätefabrik

wo

Hohenheim (Stuttgart)

[Geographischer Bezug]

wann

wer

Kaschmir

[Geographischer Bezug]

wann

wer

Indien

[Geographischer Bezug]

wann

wer

Peschawar

[Geographischer Bezug]

wann

wer

Nepal

[Zeitbezug]

wann

1820

wer

Schlagworte

- Modell
- Pflug

Literatur

- Aitken, Robert (1963): Ploughs (Ards) of West-Nepal. In: MAN. A monthly record of Anthropological Science, Vol. LXIII, S. 169-172, S. 169-172 (mit Abbildungen)
- Braungart, Richard (1912): Die Urheimat der Landwirtschaft aller indogermanischen Völker an der Geschichte der Kulturpflanzen und Ackerbaugeräte in Mittel- und Nordeuropa nachgewiesen. Heidelberg, S. 341, Nr. 245
- Gundert, Helmut (1952): unbekannt. Diplom-Hausarbeit im Fach "Landtechnik", Nr 41. Stuttgart-Hohenheim, S. 8
- Klein, Ernst unter Mitwirkung von Krepela, Wilhelm (1967): Die historischen Pflüge der Hohenheimer Sammlung landwirtschaftlicher Geräte und Maschinen. Ein kritischer Katalog von Ernst Klein unter Mitwirkung von Wilhelm Krepela in Zusammenarbeit mit der Landesbildstelle Württemberg. Stuttgart, S. 53 und S. 55, Abb. 104
- Leser, Paul (1931): Entstehung und Verbreitung des Pfluges. Münster, Tafel 17, Abb. a
- Rau, Ludwig (1881): Verzeichnis der Pflugmodellsammlung. Plieningen, S. 5
- Rehkugler, Gerald Edwin (2011): The Plow Model Collection of the Agricultural University of Hohenheim. The Internet-First University Press, Cornell University, Ithaca, New York, S. 16